



### Presseinfo:

#### **RICHARD WAGNER:**

- Wesendonck-Lieder
- Tristan und Isolde
  - Vorspiel zum ersten Aufzug
  - Isoldes Erzählung und Fluch
  - Isoldes Klage und Liebestod
- Götterdämmerung
  - Brünnhildes Schlußgesang

#### **RICHARD STRAUSS:**

- Vier letzte Lieder (Nr. 2 - 4)
- Elektra
  - Monolog der Elektra

#### **KIRSTEN FLAGSTAD, Sopran**

*Orchester der Städtischen Oper Berlin*

#### **GEORGES SEBASTIAN, Dirigent**

*live in Berlin, 1952*



Die vorliegenden Aufnahmen vom 9. und 11. Mai 1952 gehören zu den späten Dokumenten von Kirsten Flagstad. Sie sind wenige Wochen vor ihrem 57. Geburtstag entstanden – zu einer Zeit also, in der die meisten Sopranistinnen den Wechsel ins so genannte Charakterfach haben vollziehen müssen. Hingegen standen der norwegischen Sopranistin selbst im späten Herbst ihre unvergleichlich reichen stimmlichen Mittel fast vollständig zur Verfügung, und dies nach einer strapaziösen Laufbahn von mehr als drei Jahrzehnten.

Die vorliegenden Mitschnitte der beiden Konzerte aus dem Berliner Titania-Palast mit dem Orchester der Städtischen Oper sind besonders bemerkenswert: zum einen, weil sie in der Aufnahme der Wagner Lieder frischer und präsenter klingt als in der vier Jahre später entstandenen Einspielung unter Hans Knappertsbusch; zum anderen, weil der Berliner Mitschnitt der Strauss-Lieder dem aus London klangtechnisch weit überlegen ist. Kirsten Flagstad hatte übrigens am 22. Mai 1950 die „Vier letzten Lieder“ von Richard Strauss auf Wunsch des Komponisten uraufgeführt.

Zeugnis für ihren singulären Rang ist u. a. auch die Vielzahl ihrer Engagements: In ihrer Laufbahn hat Kirsten Flagstad mehr als achtzig Partien in rund 2100 Aufführungen gesungen, ferner 250 Orchesterkonzerte und 600 Recitals.

Zu dieser Produktion gibt es zwei  „Producer's Comments“: vom Produzenten Ludger Böckenhoff unter [www.audite.de/de/download/file/292/pdf](http://www.audite.de/de/download/file/292/pdf), vom Archivar des DLR Rüdiger Albrecht unter [www.audite.de/de/download/file/293/pdf](http://www.audite.de/de/download/file/293/pdf).



Die Produktion ist Teil unserer Reihe „Legendary Recordings“ und trägt das Qualitätsmerkmal

„1<sup>st</sup> Master Release“. Dieser Begriff steht für die außerordentliche Qualität der Archivproduktionen bei audite.

Denn allen historischen audite-Veröffentlichungen liegen ausnahmslos die Originalbänder aus den Rundfunkarchiven zugrunde. In der Regel sind dies die ursprünglichen Analogbänder, die mit ihrer Bandgeschwindigkeit von bis zu 76 cm/Sek. auch nach heutigen Maßstäben erstaunlich hohe Qualität erreichen. Das Remastering – fachlich kompetent und sensibel angewandt – legt zudem bislang verborgene Details der Interpretationen frei. So ergibt sich ein Klangbild von überlegener Qualität. CD-Veröffentlichungen, denen private Mitschnitte von Rundfunksendungen zugrunde liegen, sind damit nicht zu vergleichen.

Bestellnummer: audite 23.416 (2CDs / Digipack)  
EAN: 4022143234162  
Internet: <http://www.audite.de/sc.php?cd=23416>

